

Nur fest und baar!

[15221.]

In meinem Verlage ist soeben erschienen und wurde versandt:

Handels- und Zoll-Vertrag
zwischen dem
Deutschen Zollverein und Oesterreich.
4. Preis 10 S \mathcal{H} ord., baar 5 S \mathcal{H} , fest 7½ S \mathcal{H} .
Berlin, 9. Juni 1868. **W. Moeser.**

Wichtig für Galizien und Herzogthum Posen.

[15222.]

Friedrich Hofmeister in Leipzig debitiert:
Troschel, W., Polskie Kłosy. Zbiór melodyj narodowych, f. Pianoforte. Preis 1 \mathcal{R} ord. mit 50 % Rabatt.

Künftig erscheinende Bücher u. s. w.

[15223.] Nachstehendes Circular wurde soeben an die geehrten Sortimentshandlungen versandt:

Verehrter Herr College!

Seit Eingehen des Hallberger'schen Jugend-Album habe ich mich ernstlich mit dem Gedanken beschäftigt, dem Buchhandel einen Ersatz für jenes schöne Unternehmen zu bringen, welches nunmehr unter dem Titel:

Neues Jugend-Album.

Illustrierte Monats-Schrift zur Belehrung und Unterhaltung in Wort und Bild

für die Jugend beiderlei Geschlechts, unter Mitwirkung namhafter Jugend-Schriftsteller, als:

Aurelie, Dr. Brüllow, Henriette Davidis, Julia Engell-Günther, John Field, Marie Gross, Chr. Grüss, Marie Harrer, Fr. Hoffmann, R. Horter, Hulda Kauffmann, Dr. G. Kletke, Rosalie Koch, Director Fr. Körner, Th. Kriebitzsch, Franz Kühn, J. G. Kutzner, W. Lackowitz, Oberschulrath Dr. Lauckhard, Lina Morgenstern, Director Dr. Paul Möbius, Director R. Niedergesäss, Emil Ohly, Mary Osten (Emilie Eyler), W. Schäffer, Pauline Schanz, Ferd. Schmidt, Ida Seele, Dr. R. O. Seydler, A. Stein-Wagner (R. Springer), G. Tschache, Emilie West, L. Würdig, Jul. Zähler u. A. m.

und hervorragender Künstler, wie Gustav Bartsch, Guido Hammer, A. Haun, L. Löffler, L. Pietsch, Oscar Pletsch, C. Reclin, B. Schmelzer u. A. m.

Redacteur: **Franz Wiedemann.**

in monatlichen Lieferungen je 3 Bogen, à 5 S \mathcal{H} ord.,

zwölf Lieferungen bilden einen vollständigen Band,

erscheint.

Schwierigkeiten, mehr wie geglaubt, sind meinen grösseren Plänen entgegen getreten,

und erst jetzt ist alles so weit vorbereitet, dass bereits werthvolle Manuscripte namhafter Autoren und Originale von Künstlern erster Grösse zu 5—6 Hefen vorhanden sind.

Für dieses Unternehmen, welches ich mich entschlossen habe mit allen Opfern, was äussere und innere Ausstattung betrifft, zu einem würdigen Werk in der Jugendliteratur erscheinen zu lassen, bitte ich vor allem um gefällige Unterstützung seitens der Herren Sortimenter.

Was ich will, ersehen Sie aus beiliegendem Prospecte; was ich geliefert, finden Sie in der 1. Lieferung, die zur Versendung bereit liegt.

Um möglichst von allem dem „was wir wollen“ in der ersten Lieferung etwas zu bringen, ist freilich das erste Heft weit reicher und vielfacher ausgestattet, wie ich im Prospecte versprochen. Es lag mir aber daran, zu zeigen, was ich z. B. in Bezug auf einen Holzschnitt (siehe Bild von Oscar Pletsch) als Ersatz für ein Buntdruckbild bringen werde, in welcher Weise die Musikbeilagen vertreten sind und welchen Nutzen die Bilderbogen (der beigelegte Modellirbogen) hat.

Um das Publicum nicht zu täuschen, ist auf dem Umschlag des ersten Hefes eine Bemerkung gemacht, worin ich über die Vielseitigkeit des ersten Hefes Aufschluss gebe, wodurch es erklärlich wird, dass das zweite und dritte Heft z. B. weniger reich an Beilagen und grösseren Bildern ausfallen wird. Indessen halte ich fest an dem im Prospect Versprochenen und soll vom vierten Hefte an alles genau meinem Versprechen gemäss geliefert werden.

Ausser vielfach in den Text gedruckten Holzschnitten enthält jedes Heft entweder ein Bild in Holzschnitt oder in Buntdruck, entweder eine Musikbeilage oder eine Bilderbogenbeilage.

Sie werden staunen, dass ich mit diesem Unternehmen zum Juli komme. Ich kann Ihre Verwunderung nur theilen, indessen liegen ganz besondere Gründe vor, die das jetzige Erscheinen unbedingt nöthig machen.

Ich bitte die Herren Sortimenter, falls die Verwendung zur Sommerzeit keinen günstigen Erfolg haben sollte, für den Herbst noch einmal einen energischen Versuch zu machen, zu welcher Zeit das Bücher kaufende Publicum mit den Kindern aus Bädern und von den Reisen zurück ist, und wird der Versuch um so mehr von Erfolg begleitet sein, als dann auch schon drei Hefte erschienen, die in den bekanntesten Blättern vielfach kritisiert werden sollen.

Meine loyalen Geschäftsprinzipien in Bezug auf Rabattverhältnisse den Herren Sortimentern gegenüber kennen Sie (33⅓% fest, 50% baar und 11/10). Ich will auch bei dem „Neuen Jugend-Album“ thun, so viel in der Möglichkeit liegt, muss aber leider der enormen Herstellungskosten wegen dieses Werk mit 25% ansetzen. Dagegen entschädige ich die Herren Sortimenter, die sich thatkräftig für dieses würdige Werk bemühen wollen durch nachstehende Bezugsbedingungen von Freixemplaren:

12 Exemplare —	1 Freixemplar,
25 „ —	3 „
50 „ —	7 „
75 „ —	11 „
100 „ —	15 „
150 „ —	23 „

was bei einem Werke von 2 Thlr. ord. am

Schlusse eines Bandes einen ansehnlichen Gewinn abwirft, zumal durch die zur Festzeit beigelegten Prospecte manch anderes Buch aus meinem Verlage (baar mit 50%) Nachfrage bei Ihnen finden wird.

Bei Ihren Verschreibungen wollen Sie gefälligst die alte Continuation des Hallberger'schen Jugend-Albums zu Grunde legen, sicher finden Sie für mein „Neues Jugend-Album“ dort willige Käufer, da dasselbe in Form, Druck und Satz ganz ebenso erscheint, wodurch Ihnen gleich eine angenehme Continuation gesichert ist.

Prospecte für Eltern, Lehrer und Erzieher in Briefform auf Briefpapier stehen zu Diensten. Falls Sie die zweckmässige Verwendung derselben zum October erst vornehmen wollen, um dadurch die Continuation zu vergrössern, bin ich gern damit einverstanden.

„Prüfet alles und das Beste behaltet!“ Mit diesen schönen, wahren Worten empfehle ich dieses neue Unternehmen vertrauensvoll Ihren Bemühungen, und würde mich freuen, wenn Sie demselben Ihre recht thätige Verwendung angedeihen lassen wollten.

Zu Ihren Bestellungen wollen Sie sich des nebenstehenden Verlangzettels bedienen und auf prompte Effectuirung sicher rechnen. Ich grüsse Sie und zeichne

mit aller Hochachtung
ergebenst

Neu-Ruppin, Juni 1868.

Alfred Oehmigke.

Die erste Lieferung erscheint in den nächsten Tagen und wird an alle Handlungen, die Nova annehmen, unverlangt versandt.

Handlungen, die sich besonders thätig für dieses Unternehmen verwenden wollen und eine grössere Anzahl der ersten Lieferung sowie Prospecte etc. wünschen, wollen sich gef. direct an mich wenden, und sowohl der promptesten Effectuirung als auch der Beachtung besonderer Wünsche versichert sein.

Neu-Ruppin, 8. Juni 1868.

Alfred Oehmigke.

Shakespeare's works, Routledge's Shilling Edition

[15224.] edited by Knight.

erhalten wir sofort bei Erscheinen (Medio Juli) in grösserer Anzahl und expediren zu

10 S \mathcal{H} netto baar franco Leipzig.

Die eingegangenen Bestellungen sind notirt.
Berlin. **A. Usher & Co.**

[15225.] Im Verlage von J. Bacmeister in Riga erscheint demnächst:

Die Reformations-Geschichte Livlands

in ihren Grundzügen dargestellt

von

J. Th. Helmsing,

Oberlehrer der Religion am Real-Gymnasium in Riga.

Eine Festgabe

zur

**Feier der Enthüllung des Luther-
Denkmals in Worms.**

Preis 12½ N \mathcal{H} .

Gegen fest auf 8 Gr. eins frei.